S i t z u n g s v o r l a g e		Nr. 195/2015
Federführendes Amt: Stadtbauamt	Erforderliche Protokollauszüge BM, 14, 20, 65	
Vorgang: Vorlagen Nr. 028 / 2015 und Nr. 126 / 2015	AZ: 656.24	
Beratungsfolge	Behandlung	Termin
Technischer Ausschuss	Beschlussfassung	19.11.2015

***Neubau Radweg Albertviller Straße
- Vergabe von Bauleistungen***

Beschlussvorschlag:

Vergabe der **Tief- und Straßenbauarbeiten** an die **Bietergemeinschaft Klöpfer GmbH & Co. KG / Gustav Epple GmbH & Co. KG**, 71364 Winnenden, zu **123.463,10 €** auf der Grundlage des Angebotes vom 13.10.2015.

Haushaltsrechtliche Deckung / HHST	6300-951200.008
Überplanmäßige Ausgabe 2015	60.000,- €
Haushaltsrest	125.000,- €
Haushaltsmittel insgesamt:	185.000,- €
Verpfl.erm f. Ausgaben im folg. Jahr:	
Aufträge erteilt (einschl. vorst. Vorgabe):	
Noch freie Mittel/über- bzw. außerpl. Ausgabe:	

Amtsleiter:	Sichtvermerke (Kurzzeichen/Datum):				
_____	I	II	III		
19.10.2015					

Begründung:

Der Technische Ausschuss hat in seiner Sitzung am 10.03.2015 von den Varianten zur Führung des Radverkehrs in der Albertviller Straße Kenntnis genommen und den Beschluss gefasst, die Variante 2 - Führung des Radverkehrs auf einem Schutzstreifen - baulich zu realisieren. Auf die Vorlage Nr. 028 / 2015 wird verwiesen.

Für die Erneuerung der Fahrbahndecke im Zusammenhang mit der Herstellung des Schutzstreifens zwischen der Albertville-Realschule und der Einmündung zum Sportzentrum / Wunnebad wurden 60.000, € überplanmäßig bereit gestellt. Auf die Vorlage Nr. 126 / 2015 wird verwiesen.

Nach Fertigstellung der Werkplanung durch das Stadtbauamt wurden die **Tief- und Straßenbauarbeiten** öffentlich zur Vergabe ausgeschrieben. Zur Submission sind fünf Angebote form- und fristgerecht eingegangen, die geprüft und gewertet wurden. Die Angebotsaufstellung ist aus der Anlage ersichtlich. Demnach hat die **Bietergemeinschaft Klöpfer GmbH & Co. KG / Gustav Eppe GmbH & Co. KG**, 71364 Winnenden, mit **123.463,10 €** das wirtschaftlichste Angebot abgegeben.

Ansatz Kostenberechnung: 166.000,- €

Die Tief- und Straßenbauarbeiten sollen ab 23.11.2015 ausgeführt werden und sofern es die Witterung zulässt, bis 16.12.2015 abgeschlossen sein.

Für das Projekt ist eine Förderung nach dem Landesverkehrsfinanzierungsgesetz in Höhe von 84.500 € (50 % der förderfähigen Kosten von 169 T€) bewilligt. Sollten sich die Kosten entsprechend dem o.g. Ausschreibungsergebnis um rd. 40 T€ reduzieren, so muss davon ausgegangen werden, dass die Förderung um rd. 20 T€ geringer ausbezahlt wird. Der Förderbetrag wird in 2016 eingehen und im Haushalt 2016 veranschlagt.

Bereitstehende Haushaltsmittel siehe Deckblatt. "

Anlage:

Kostenaufstellung Tief- und Straßenbauarbeiten